

Am **04.01.2017** besuchten die Vorsitzende Rita Schwarzfärber und die Schriftführerin Helga Wilde unseren Ehrenvorsitzenden Manfred Rudolph, um ihm im Namen des Liederkranzes 1860 Wendelstein zu seinem 85. Geburtstag zu gratulieren. Als Geschenk überreichten sie ein Bilder-Leporello vom Konzert am 22.10.2016 und der Weihnachtsfeier am 16.12.2016.

Besonders interessant war der Besuch unseres Chores bei einer Chorprobe des Staatsoperchores Nürnberg zur Oper „Norma“ am 15.03.2017. Die Aufführung der Oper „Norma“ im Opernhaus Nürnberg am 01.06.2017 wurde von interessierten Liederkränzern besucht.

Die Jahreshauptversammlung fand am 04.04.2017 statt.

Am 05.04.2017 erfreute der Liederkranz wieder die Bewohner des AWO-Pflegeheimes in Wendelstein mit mehreren Liedern im 1. und 2. Stock. Besonders rührend war, dass auch mitgesungen wurde.

Abwechslungsreich war der wieder von Hans Dieter Lillig organisierte Busausflug des Liederkranzes am 24.06.2017 zum Kloster Ebrach. In seiner schriftlichen Handreichung ging er auf die wechselhafte Geschichte der Kloster- und Kirchenanlage mit ihrer mannigfaltigen Ausstattung ein. Der Grundstein der Abteikirche wurde im Jahre 1200 gelegt und ist heute die katholische Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt. Das bis zur Auflösung 1803 von 51 Mönchen und 10 Laien bewohnte Kloster wird heute recht weltlich als JVA genutzt. Die Kirche selbst hat mit ihren hohen Säulen gewaltige Ausmaße und ist reich mit Skulpturen, Altären und bunten Fenstern ausgestattet. Besonders schön ist die Hauptorgel auf der Westempore mit einer herrlichen Fensterrose. Die tolle Akustik ließen die Sängerinnen und Sänger mit vier Liedern unter Leitung von Chorleiterin Ruth Volpert erleben.

Nach dem Mittagessen ging es nach kurzer Fahrt zum Baumwipfelpfad Steigerwald, der 1150 m in den Hochwald zu einem 42 m hohen kelchförmigen Turm führt. Um den Kern herum führt ein mit Holzbohlen belegter Weg mit einer Steigung von höchstens 6 % zu einer Plattform über der Baumgrenze. Von dort kann man rund herum auf die Wipfel der hohen Bäume und weit ins Land sehen. Wir hatten Glück, dass auf einer Zwischenplattform eine Bigband kostenlos ein Konzert gab. Leider mussten wir zurück zum Bus, der uns nach Pommersfelden zum Schloss Weissenstein brachte. Die geführte Besichtigung der imposanten Innenräume, z.B. des Treppenhauses, der Repräsentations- und Wohnräume und der Grotte war sehr interessant, ebenso die unermesslichen Kunstschatze, vor allem Gemälde, ein Höhepunkt des Chorausfluges. Zufrieden fuhr man nach Gremsdorf zum Abendessen, garniert mit einigen lustigen Darbietungen von Ruth Volpert, Hans Dieter Lillig und Rainer Gradl.

Zur letzten Chorprobe vor den Sommerferien trafen sich die Liederkränzler am 25.07.2017 zu einem gemütlichen Abendessen in den Wolfgangstuben in Röthenbach/St. Wolfgang. Nach einer kurzen Probe ließ Ruth Volperth auch die „Misa Criolla“ singen (aber wohl noch mit Fehlern?).

Am Wandertag 14.10.2017 traf man sich auf dem Königsplatz von Schwabach, der kleinsten kreisfreien Stadt Bayerns, der „Goldschlägerstadt“. Vom Stadtführer erfuhren wir viel über Schwabachs wechselvolle Geschichte an Hand der Veränderungen der Wappen und in der evangelisch-reformierten „Franzosenkirche“, in der wir die hervorragende Akustik ausprobierten. Er führte uns zur Gedenktafel an das verheerende Hochwasser 1732 und zu manchmal nur teilweise erhaltenen Häusern der Goldschläger, Nadler und Brauer in manchmal versteckten Ecken. Höhepunkt war der Besuch der üppig ausgestatteten Stadtkirche. Der wieder von Hans Dieter Lillig gut organisierte Ausflug endete im „Goldenen Stern“ mit dem Mittagessen.

Da für dieses Jahr kein Konzert vorgesehen war, wurde das Chorproben-Wochenende des Liederkranzes vom 27.10. bis 29.10.2017 im Kloster St. Josef in Neumarkt/Oberpfalz für mehr als 30 Chormitglieder, die Solisten und einige Gäste zum Höhepunkt des Jahres 2017. Hans Dieter Lillig hatte einmal mehr mit großem Einsatz Ort und Zeitpunkt und technische Erfordernisse vorausgeplant und organisiert, wofür er herzlichen Dank und viel Anerkennung erhielt.

Die schön ausgestatteten Zimmer, gute und reichliche Mahlzeiten und die Gastfreundschaft im Kloster beeindruckten die Liederkränzler. Das war die richtige Umgebung, um mit Eifer und Intensität für das Konzertprogramm im Februar 2018 zu üben, aber auch zur Auffrischung bekannter geistlicher Lieder zur Bereicherung des Sonntagsgottesdienstes in der Klosterkirche, wofür sich der Geistliche herzlich bedankte. Schwerpunkt waren natürlich die intensiven Proben der „Misa Criolla“, eine große Volksmesse mit Rhythmen und Traditionen von Latein-Amerika (Aufführungsdauer ca. 25 Minuten).

Zum Abschluss des unterhaltsamen Seniorennachmittags der Gemeinde Wendelstein am 15.11.2017 sang der Liederkranz wieder einige Lieder, und wer wollte, konnte mitsingen. Titel wie „Erlaube mir fein's Mädchen“, „Am Brunnen vor dem Tore“ oder auch weniger bekannte wie „I Paradisi“ oder „Can't help falling in love with you“, gekrönt von der Zugabe „Du, du liegst mir im Herzen“, dargeboten in atemloser Stille unter der Leitung von Ruth Volpert, waren ein schöner Ausklang.

Die Feier zum Volkstrauertag am 19.11.2017 auf dem Waldfriedhof wurde wieder vom Liederkranz Wendelstein mit den Liedern „Herr, deine Güte“ und „Brüder, reicht die Hand zum Bunde“ gestaltet, erstmals mit Begleitung der Feuerwehrcapelle. Die schöne Feier mit eindrucksvollen Reden, Kranzniederlegung und Gebeten wurde durch das gemeinsame Singen der Nationalhymne bereichert.

Die Weihnachtsmärkte in Kleinschwarzenlohe am 25.11.2017 und am 09.12.2017 in Wendelstein bereicherte der Liederkranz mit weihnachtlichen Liedern, teilweise begleitet von Heinz Schöneberg auf der Mundharmonika.

Die Weihnachtsfeier fand am 12.12.2017 in den St. Wolfgangstuben in Röthenbach /St.W. statt. Traditionell prägten neben den Ehrungen für jahrzentelange Mitgliedschaft und aktive Chorzugehörigkeit auch zwei Auftritte des gemischten Chores mit weihnachtlichen Liedern unter Leitung von Ruth Volpert sowie ein kulturelles Beiprogramm die Weihnachtsfeier. Die 1. Vorsitzende Rita Schwarzfärber konnte neben den Sängerinnen und Sängern mehrere Ehrengäste und viele passive Mitglieder und weitere Gäste begrüßen.

Nach der Begrüßung der Ehrengäste mit 1. Bürgermeister Werner Langhans, seinem Stellvertreter Klaus Vogel und Pfarrer Norbert Heinritz blickte die 1. Vorsitzende auf eine erfolgreiche Entwicklung des Chores und des Vereins zurück. Das Leitmotiv für den Chor und den Verein sei ein in gewisser Weise „Neue Wege“ gewesen, denn neben einem ersten „Chorwochenende“ mit intensiven Proben habe sich der Chor entschieden, anstatt des traditionellen Weihnachtskonzerts erstmals 2018 im Frühjahr in der St. Georgskirche ein „Passionskonzert“ zu veranstalten. Dem schloss sich der 1. Bürgermeister in seinem Grußwort an. Der Liederkranz sei mit seinem Chor ein wichtiger Teil des Kulturlebens in der Gemeinde und „Wendelstein sei ohne den Liederkranz nicht denkbar“. Das Motto „Neue Wege“ widerspreche nicht der Pflege bestehender Traditionen, denn beides gemeinsam könne viel voranbringen.

Hans Dieter Lillig übernahm in bewährter Weise die weitere Moderation der Feier, die mit einem Auftritt des Chores unter Leitung von Ruth Volpert mit zwei Liedern zu Ehren der anwesenden Ehrengäste fortgesetzt wurde. Nach dem zweiten Liederblock würdigte Pfarrer Heinritz den gemischten Chor mit seinen Aktivitäten. Er freue sich besonders auf die Premiere des „Passionskonzertes“ im Frühjahr 2018. Als Chorleiterin gab Ruth Volpert den Dank des Vereins an ihr Engagement für den Chor an die Sängerinnen und Sänger zurück: „Bei diesem Chor hier macht das Singen wirklich Spaß, und ich freue mich auf unser Passionskonzert als neue Herausforderung für den Chor“ bekannte sie zum Schluss.

Verfasser: Henner Wehrenbrecht

